

Beschlussvorlage

öffentlich

Vorlage Nr.: BÜ/313/2016/2018

Federführung: Fachbereich II	Datum: 22.05.2018
Bearbeiter: Dennis Paack	AZ:

Beratungsfolge	Termin	
Ausschuss für Wirtschaft, Landwirtschaft und Umwelt	31.05.2018	
Verwaltungsausschuss	14.06.2018	

Gegenstand der Vorlage

ÖPNV / Linie 450 - Deichläufer

Sachverhalt:

Es wurde im Jahr 2016 ein Vertrag über die Ausgestaltung von ÖPNV-Verkehrsleistungen auf der VBN-Linie 450 im Linienbündel Wesermarsch Süd zwischen dem Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN), dem Landkreis Wesermarsch, den Gemeinden Berne und Lemwerder und dem ausführenden Verkehrsunternehmen Weser-Ems Busverkehr GmbH geschlossen. In dem Vertrag wurde die Erhöhung der Taktung an Werktagen (Mo – Fr) der Fahrten der Linie 450 – „Deichläufer“ für einen zweijährigen Probebetrieb (01.08.2016 – 31.07.2018) beschlossen.

Dieser „Status Quo“ ist seitens des ZVBN bei den Leistungen in die Ausschreibung des Linienbündels (LiBü) Wesermarsch Süd – u.a. Linie 450 – eingeflossen.

Der Zuschlag für das LiBü WM Süd (Zeitraum: 01.08.2018 bis 31.07.2028) ist an Fa. Gebken & Gerdes Verkehrs- und Reiseunternehmen GmbH, Elsfleth, als Gewinnerin der Ausschreibung erteilt worden und diese wird den Betrieb der Verkehre – auch den Deichläufer – zum 01.08.2018 aufnehmen.

Die Finanzierung der Verkehre des LiBü WM Süd – somit auch für den Deichläufer Linie 450 – erfolgt ab dem 01.08.2018 komplett durch den ZVBN/Landkreis Wesermarsch, so dass Ihre bisherigen Zuschusszahlungen für den Deichläufer ab dem 01.08.2018 entfallen.

Der Deichläufer – Linie 450 – ist lt. aktuellem Nahverkehrsplan des ZVBN als eine Linie der sog. Bedienungsebene 1 (BE1) deklariert. Diese Zuordnung beinhaltet im Grundsatz die Vorhaltung des folgenden Verkehrsangebotes: 1-Std-Takt Mo-Fr zwischen 06:00 und 20:00 Uhr; 2-Std-Takt am Samstag sowie zu definierende Verkehr an Sonn- und Feiertagen. Zur Zielerreichung des Deichläufers als BE1-Linie sind insbesondere zusätzliche Fahrten an Samstagen und Sonntagen notwendig, die auch durch die Ausschreibung noch nicht beauftragt sind.

Seitens des ZVBN und des Landkreises ist – zur weiteren Verbesserung der ÖPNV-Anbindung für die Bürger in den Gemeinden Berne und Lemwerder - vorstellbar, zusätzliche Fahrten an Samstagen und Sonntagen ab dem 01.08.2018 bei Fa. Gebken & Gerdes zu beauftragen, sofern sich alle Beteiligten auf eine Finanzierung dieser Leistungen verständigen können.

Eine erste Kalkulation durch den ZVBN (auf Basis der Ausschreibungsergebnisse) ergibt

einen Gesamtzuschussbedarf in Höhe von rd. 60.000 €/jährlich und ist abhängig von der Anzahl der zu beauftragenden Fahrten.

Eine mit dem Landkreis Wesermarsch vorabgestimmte Zuschussverteilung würde dann wie folgt aussehen: 75% (ca. 45.000 €) tragen ZVBN und der Landkreis Wesermarsch; die restlichen 25% (ca. 15.000 €) wären jeweils zur Hälfte von den Gemeinden Berne und Lemwerder zu tragen.

Als Anlage zu der Vorlage ist ein Fahrplanentwurf für den Zeitraum ab dem 01.08.2018 beigefügt.

Letzte Details sollen bei einem gemeinsamen Termin in der 23. KW (5.6.18) mit den Beteiligten besprochen werden.

Beschlussvorschlag:

Es wird verwaltungsseitig empfohlen, einen entsprechenden Vertrag über die finanzielle Absicherung der Erweiterung des Fahrplanangebotes abzuschließen.

Finanzielle Auswirkungen:

Überplanmäßige Ausgabe im Haushalt 2018 von ca. 7.500 € für das Produkt „ÖPNV allgem.“ (P1.547000.002) bzw Einplanung entsprechender Haushaltsmittel für die Folgejahre bis zum Jahr 2028/29 je nach Fälligkeit.